

Pressemitteilung
Emden, 05. Dezember 2008

Theaterregisseur probt mit psychisch Kranken

Premiere zu Weihnachten

Die traditionelle Weihnachtsfeier der Emdener Lohnfertigung wartet am 19. Dezember mit einem besonderen Programmpunkt auf: Neun psychisch erkrankte Mitarbeiter führen erstmals ein mit einem erfahrenen Theaterregisseur eingeübtes Stück auf.

„Ich sage diesen Satz nicht gern, aber hier stimmt er wirklich: Der Weg ist das Ziel!“ – so umschreibt Werner Zwart die Arbeit mit neun Mitarbeitern der Emdener Lohnfertigung (emlo), einer Werkstatt der obw GmbH. Seit dem vergangenen September übt die kleine Gruppe das Theaterstück „Weihnachten um 6“ in einer rund 30-minütigen Kurzversion ein – für den Regisseur eine ganz neue Erfahrung. „Bisher habe ich noch nicht mit Menschen mit Behinderung gearbeitet“, sagt er. „Eine besondere Herausforderung für alle Beteiligten!“

Tatsächlich, so bestätigt Astrid Junkhoff vom Begleitenden Dienst der emlo, hatte „bislang keiner Bühnenerfahrung“. Dafür sind die Neun, die aus dem Arbeitsbereich und dem Berufsbildungsbereich der emlo stammen, mit umso größerer Begeisterung bei der Sache. Junkhoff betont, dass die Maßnahme der Persönlichkeitsentwicklung dient – besonders Teamgeist und Selbstvertrauen werden gefördert. Und wenn der Enthusiasmus aller Beteiligten anhält, dann kann sie sich auch vorstellen, dass die Theatergruppe im kommenden Jahr fest etabliert wird und sich weitere Teilnehmer auf die Bühne ins Licht wagen.

Weitere Informationen:

*Astrid Junkhoff, Tel. (0 49 21) 94 88-293, a.junkhoff@obw-emen.de
und unter www.obw-emen.de*